

Bleib bei mir, Herr! Der Abend bricht herein

(Abide with me)

HYMNNENBEZEICHNUNG: "EVENTIDE"
DEUTSCHE TEXTFASSG.: THEODOR WERNER

p langsam und schlicht

1. Bleib bei mir, Herr! Der A- bend bricht her- ein!
 2. Wie bald ver- ebbt der Tag, das Le- ben weicht,
 3. Ich brauch zu je- der Stund dein Na- he - sein,
 4. Ge- führt von dei- ner Hand fürcht ich kein Leid,
 5. Halt mir dein Kreuz vor, wenn mein Au- ge bricht;

5

1. Es kommt die Nacht, die Fin- ster-nis fällt ein.
 2. die Lust ver- glimmt, der Er- den-ruhm ver- bleicht;
 3. denn des Ver- su - chers Macht brichst du al- lein.
 4. kein Un- glück, kei - ner Trüb- sal Bit- ter-keit.
 5. im To- des- dun- kel blei- be du mein Licht.

9

1. Wo fänd ich Trost, wärst du, mein Gott, nicht hier!
 2. um- ringt von Fall und Wan- del le - ben wir.
 3. Wer hilft mir sonst, wenn ich den Halt ver- lier?
 4. Was ist der Tod, bist du mir Schild und Zier!
 5. Es tagt. Die Schat- ten fliehn, ich geh' zu dir!

13

1. Hilf dem, der hilf- los ist: Herr, bleib bei mir!
 2. Un- wan- del- bar bist du: Herr, bleib bei mir!
 3. In Licht und Dun- kel-heit: Herr, bleib bei mir! (A - men.)
 4. Den Sta- chel nimmst du ihm: Herr, bleib bei mir!
 5. Im Le- ben und im Tod: Herr, bleib bei mir!

Weise und Satz: W.H.Monk (1823-1889) Text: Henry Francis Lyte (1793-1847)